

PROTOKOLL
über die 664. Sitzung des Akademischen Senats der Technischen Universität Berlin
am Mittwoch, dem 28.05.2008

Präsidium:

Präsident Herr Kutzler
Vizepräsident Herr Steinbach
Vizepräsident Herr Köppel
Vizepräsidentin Frau Strate

Gäste zum TOP

6: Frau Baur
7: Frau Machón

Mitglieder:

Prof: Herr Thorbeck
Herr Hildebrandt
Herr Dominik
Herr Schütte i.V.
Herr Thomsen
Herr Franz
Herr Behrendt
Herr Möhring
Herr Lauster
Herr Tröger
Frau Sack
Herr Pepper
Herr Petermann

aM: Herr Köhler
Frau Teichmann
Herr Cassiers
Herr Kroll-Peters i.V.

St: Herr Brehme
Herr Nitschke
Herr Petsch i.V.
Herr Hamann i.V.

sM: Frau Borowski i.V.
Herr Gernert
Herr Spenn
Herr Oeverdieck ztw.
Frau Neukamp i.V. ztw.

Beratende Mitglieder:

SK: Herr Koch
LSK: Herr Schröder
AStA:
PersR: Frau Wiese
TutPersRat Herr Pöthe, Frau Surmann, Herr Beyer
ZFA: Frau Plaumann

Verwaltung: Herr Kathöfer, Herr Landwehr, Herr Thurian, Frau Köller, Frau Walther v. Loebenstein

Geschäftsstelle: Frau Röthig, Frau Meiner, Herr Weberling

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

TOP	Beratungsgegenstand	Seite
1	Genehmigung der Tagesordnung	3
2	Aktuelle Fragestunde	3
3 a)	Berichterstattung des Präsidenten zur Ausführung der Beschlüsse des AS	
b)	Sonstige Berichte des Präsidenten	4
4	Protokollgenehmigung	4
5	en bloc-Abstimmung	4
6	Hochschullehrer/innen-Befragung 2007 zur Lage der Doktorandinnen und Doktoranden an der Technischen Universität Berlin	5
7	Konzept zur Verbesserung der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Technischen Universität Berlin (Graduate Studies)	5
8	Wahl von Mitgliedern und Stellvertreter/innen in den Zentralen Wahlvorstand der TUB für die Amtszeit 01.04.2008–31.03.2010	5-6
9	Benennung von Mitgliedern für die ständige Kommission für Lehre und Studium (LSK)	6
10	Einrichtung eines Tenure-Track-Verfahrens an der Technischen Universität Berlin	6

11	Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Freien Universität Berlin (FUB), der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB) und der Technischen Universität Berlin (TUB) zur Einrichtung und zum Betrieb der Graduiertenschule „Berlin Mathematical School (BMS)“	4
12	Festsetzung von Zulassungszahlen für das Wintersemester 2008/2009 und für das Sommersemester 2009 <u>2. Lesung</u>	6-7
13	Verstetigung der Einsetzung, der Zusammensetzung und der Aufgaben des LinF-Beirates	7
14	Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Architektur in der Fakultät VI	4
15	Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Geotechnologie in der Fak. VI	4-5
16	Zuweisung einer Stelle Universitätsprofessor/in, BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Angewandte und Molekulare Mikrobiologie“ in der Fakultät III	8
17	Nominierung von 6 externen Mitgliedern des Kuratoriums gem. § 14 der Grundordnung der TU Berlin vom 08.02.2006 für die Amtszeit 01.10.2008 – 30.09.10 (nicht öffentlich)	vertagt
18	Vorschlag zur Besetzung einer Professur der BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Bildende Kunst“ in der Fakultät VI (nicht öffentlich)	5

Der Präsident eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Top 17 wird vertagt.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 2 Aktuelle Fragestunde

Entfällt.

Der Vorsitzende sagt die Beantwortung folgender Anfragen zu:

- a) Anfrage von Herrn Träger vom 28.05.2008
betr.: Tutoreneinsatz
- b) Anfrage von Herrn Köhler vom 28.05.2008
betr.: Exhibitionist
- c) Anfrage von Herrn Petsch vom 28.05.2008
betr.: Präsidiumssitzungen
- d) Anfrage von Herrn Brehme vom 28.05.2008
betr.: Praktikum im Bereich Chemie

TOP 3 a) Berichterstattung des Präsidenten zur Ausführung der Beschlüsse des AS

Entfällt.

TOP 3 b) Sonstige Berichte des Präsidiums

1. Der Präsident weist darauf hin, dass in der letzten Woche der Bericht des Rechnungshofs veröffentlicht wurde. Eine Auseinandersetzung mit dem Rechnungshofbericht wird im laufenden Verfahren erfolgen.
2. Der Präsident berichtet, dass er am 23.05.2008 das 28. StuPa konstituiert hat. Gegen die Konstituierung des neugewählten AStA ist Widerspruch eingelegt worden. Die Folgen des Rechtseinspruchs werden geprüft.
3. Herr Brehme teilt mit, dass das Energieseminar von der UNESCO mit einem Preis ausgezeichnet wurde. Die Urkundenverleihung findet am 03.07.2008 im Rahmen der 14. Internationalen Sommerakademie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt statt.

TOP 4 Protokollgenehmigung

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll über die
662. Sitzung am 16.04.2008 und
663. Sitzung am 07.05.2008
ohne Änderung.

TOP 5 en bloc-Abstimmung

Die Tagesordnungspunkte 11, 14, 15, 18 werden unter Beachtung der Mitarbeiterstimmrechtsverordnung en bloc abgestimmt.

TOP 11 Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Freien Universität Berlin (FUB), der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB) und der Technischen Universität Berlin (TUB) zur Einrichtung und zum Betrieb der Graduiertenschule „Berlin Mathematical School (BMS)“

VL AS 5/664

ASt.: P

Beschluss AS 1/664-28.05.2008

einstimmig

Der Akademische Senat befürwortet den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Freien Universität Berlin (FUB), der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB) und der Technischen Universität Berlin (TUB) zur Einrichtung und zum Betrieb der Graduiertenschule „Berlin Mathematical School (BMS)“.

TOP 14 Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Architektur in der Fakultät VI

VL AS 8/664

ASt.: Dekan Fak. VI

Beschluss AS 2/664-28.05.2008

einstimmig

Der Akademische Senat erhebt gegen die Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Architektur“ keine Einwände.

TOP 15 Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang Geotechnologie in der Fak. VI

VL AS 9/664

ASt.: Dekan Fak. VI

Beschluss AS 3/664-28.05.2008

einstimmig

Der Akademische Senat erhebt gegen die Änderung der Studienordnung für den Masterstudiengang „Geotechnologie“ keine Einwände.

TOP 18 Vorschlag zur Besetzung einer Professur der BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Bildende Kunst“ in der Fakultät VI (nicht öffentlich)

VL AS 11/664 (v)

ASt.: P, VP 1

Beschluss AS 4/664-28.05.2008 (v)

Vgl. vertraulichen Teil.

TOP 6 Hochschullehrer/innen-Befragung 2007 zur Lage der Doktorandinnen und Doktoranden an der Technischen Universität Berlin

Der Akademische Senat nimmt den Bericht von Frau Baur zu den Ergebnissen der Hochschullehrer/innen-Befragung 2007 zur Lage der Doktorandinnen und Doktoranden an der Technischen Universität Berlin zur Kenntnis. Die Präsentation ist als **Anlage 1** beigelegt.

TOP 7 Konzept zur Verbesserung der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Technischen Universität Berlin (Graduate Studies)

VL AS 1/664

Der Akademische Senat bespricht das vorliegende Konzept. VP 3 geht davon aus, dass noch in diesem Semester ein Vorschlag im Akademischen Senat diskutiert werden wird, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses den Fakultäten empfohlen werden.

ASt.: VP 2 und VP 3

Beschluss AS 5/664-28.05.2008

einstimmig

Der Akademische Senat begrüßt das Konzept zur Verbesserung der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Technischen Universität Berlin und nimmt es zustimmend zur Kenntnis. (**Anlage 2**)

TOP 8 Wahl von Mitgliedern und Stellvertreter/innen in den Zentralen Wahlvorstand der TUB für die Amtszeit 01.04.2008–31.03.2010

VL AS 2/664

In der Gruppe der Studierenden wurde Herr Ali Khan Mukarram Ghouri mit der geringsten Stimmenzahl als stellvertretendes Mitglied gewählt. Herr Ghouri hatte im Vorfeld erklärt, als stellvertretende Mitglied im Zentralen Wahlvorstand nicht mitzuarbeiten.

Der Akademische Senat wählt die Mitglieder und Stellvertreter/innen für den Zentralen Wahlvorstand der TU Berlin für die Amtszeit 01.04.2008 bis 31.03.2010

Gr. Prof.	als Mitglied	Frau Cordula Loidl-Reisch	Fak. VI
	als Mitglied		
	als stellv. Mitglied		
	als stellv. Mitglied		
Gr. aM	als Mitglied	Herr Helmut Mehnert	Fak. I

	als Mitglied als stellv. Mitglied als stellv. Mitglied	Herr Traugott Scheytt	Fak. VI
Gr. St	als Mitglied als Mitglied als stellv. Mitglied als stellv. Mitglied	Herr Wai-Lung Lee Herr Alexander Sittner	Fak. VII Fak. II
Gr. sM	als Mitglied als stellv. Mitglied	Herr Wolfgang Meyer Frau Anja Rocho	ZUV Fak. VI

TOP 9 Benennung von Mitgliedern für die ständige Kommission für Lehre und Studium (LSK)

VL AS 3/664

ASt.: P

Beschluss AS 6/664-28.05.2008

einstimmig

Die Mitglieder der Statusgruppe der Studierenden im Akademischen Senat benennen

als Mitglied: Herrn Marcus Stein, Fak. III, für die Amtszeit 01.04.2008 –31.03.2010

als Mitglied: Herrn Florian Frank, Fak. III, für die Amtszeit 01.04.2008-31.03.2010

TOP 10 Einrichtung eines Tenure-Track-Verfahrens an der Technischen Universität Berlin

VL AS 4/664

Der Akademische Senat kommt überein, den Vorschlag von Herrn Behrendt, dass die Empfehlung der Strukturkommission zum Zuweisungsantrag vor Beginn des Tenure-Track-Verfahrens erfolgen soll, zu übernehmen.

Herr Petermann bittet bei der Zusammensetzung der Präsidialkommission richtigerweise „DFG-Vertrauensdozent“ einzufügen.

Es besteht Einvernehmen, das Tenure-Track-Verfahren für ein Jahr einzuführen und dann zu überprüfen.

ASt.: VP 1

Beschluss AS 7/664-28.05.2008

einstimmig

Der Akademische Senat begrüßt die Einrichtung eines Tenure-Track-Verfahrens als Instrument, um herausragende Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler an die Technische Universität Berlin zu binden.

Der Akademische Senat beschließt daher, das in der **Anlage 3** dargelegte Tenure-Track-Verfahren an der Technischen Universität einzuführen.

Der Akademische Senat beschließt weiterhin, dass das Tenure Track Verfahren nach einem Zeitraum von einem Jahr evaluiert werden soll.

TOP 12 Festsetzung von Zulassungszahlen für das Wintersemester 2008/2009 und für das Sommersemester 2009 2. Lesung

VL AS 6/664

Im Rahmen der Kapazitätsverordnung kann der Bitte von Herrn Behrendt, dass die Zulassungszahl in der Biotechnologie eventuell noch einmal verändert werden muss, entsprochen werden.

Herr Pepper bittet, die Diplomstudiengänge Elektrotechnik, Informatik und Technische Informatik der Fakultät IV ab 5. Fachsemester frei zu halten.

VP 1 macht darauf aufmerksam, dass dadurch Kapazität gebunden wird.

ASt.: P

Beschluss AS 8/664-28.05.2008*mit 2 Gegenstimmen*

Der Akademische Senat der Technischen Universität Berlin beschließt in *zweiter Lesung* die folgende

Ordnung zur Festsetzung von Zulassungszahlen für das 1. Fachsemester der zum Wintersemester 2008/2009 und zum Sommersemester 2009 an der Technischen Universität Berlin aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber sowie zur Festsetzung von Kapazitäten für die höheren Fachsemester

vom 28. Mai 2008

Der Akademische Senat der Technischen Universität Berlin hat aufgrund von § 61 Abs. 1 Nr. 12 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz-BerlHG) und § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (Berliner Hochschulzulassungsgesetz - BerlHZG) in den jeweils gültigen Fassungen im Benehmen mit den Fakultäten die folgende Ordnung beschlossen:

§ 1

Für die Zulassung zum 1. Fachsemester zum Wintersemester 2008/2009 und zum Sommersemester 2009 werden die in der **Anlage 4** genannten Zulassungszahlen festgesetzt.

§ 2

Bei den Angaben für höhere Fachsemester ist die Kapazität angegeben. Bewerberinnen und Bewerber hierfür sind aufzunehmen, soweit die Kapazität nicht bereits durch die eingeschriebenen, die Kapazität belastenden Studierenden des betreffenden Fachsemesters ausgeschöpft ist. Die Zulassung von Bewerberinnen und Bewerbern, die zur Anerkennung eines bereits erreichten Studienabschlusses lediglich an einzelnen Lehrveranstaltungen teilzunehmen haben, bleibt unberührt.

Durch eine aufgrund vorher erzielter Studienleistungen vorgenommene Höherstufung einer / eines für das erste Fachsemester zugelassenen Bewerberin / Bewerbers in ein höheres Fachsemester wird ein Studienplatz im ersten Fachsemester frei.

§ 4

Die Quote der Studienplätze für die aufzunehmenden ausländischen Studienbewerberinnen und Studienbewerber wird gem. Artikel 12 Staatsvertrag in Verbindung mit § 8 Hochschulzulassungsverordnung für die Studiengänge Informatik, Technische Informatik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Verkehrswesen und Physikalische Ingenieurwissenschaften auf 15 % und für die übrigen Studiengänge auf 8 % festgesetzt.

§ 5

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

TOP 13 Verstetigung der Einsetzung, der Zusammensetzung und der Aufgaben des LinF-Beirates

VL AS 7/664

Frau Teichmann schlägt vor, dass die Haushaltsausschuss des Akademischen Senats bis zum Sommersemester 2009 einen Vorschlag zur Harmonisierung der drei Modelle (Verteilung des wissenschaftlichen Personal nach LinF, Verteilung der konsumtiven Mittel nach LinF und Leistungsbewertung zur W-Besoldung nach LinF) erarbeitet.

ASt.: P, Fr. Teichmann

Beschluss AS 9/664-28.05.2008*einstimmig*

Der Akademische Senat der Technischen Universität Berlin beschließt, den vom Präsidenten gemäß § 4 Abs. 4 S. 1 der Satzung der Technischen Universität Berlin für die Vergabe von Leistungsbezügen vom 16. November 2005 eingesetzten „Beirat zur fachlich-inhaltlichen Beratung auf der Grundlage des LINF-Systems“ (kurz „LINF-Beirat“ genannt) hinsichtlich seiner Zusammensetzung und seiner Aufgaben entsprechend § 4 Abs. 4 S. 2 bzw. § 4 Abs. 5 S. 1 der betreffenden Satzung zu verstetigen.

Der Akademische Senat fordert die Haushaltsausschuss auf, bis zum Sommersemester 2009 einen Vorschlag zur Harmonisierung der drei Modelle (Verteilung des wissenschaftlichen Personal nach LinF, Verteilung der konsumtiven Mittel nach LinF und Leistungsbewertung zur W-Besoldung nach LinF) zu erarbeiten.

TOP 16 Zuweisung einer Stelle Universitätsprofessor/in, BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Angewandte und Molekulare Mikrobiologie“ in der Fakultät III

VL AS 9/663

Herr Lauster erläutert dem Akademischen Senat die zukünftige Entwicklungsplanung des Instituts für Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie.

ASt.: P, K

Beschluss AS 10/664-28.05.2008

mit 1 Enthaltung angenommen

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Biotechnologie in der Fakultät III eine W 3-Stelle für das Fachgebiet „Angewandte und Molekulare Mikrobiologie“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

Protokoll:

Ute Meiner

Vorsitzender:

Prof. Kurt Kutzler

Anlage 3:

Vorbemerkung

Auf Basis der Regelungen des § 94, §101 und §102 (BerlHG) führt die TU Berlin ein Verfahren ein, mit dem es künftig möglich sein wird, in besonderen Fällen bei weit überdurchschnittlich leistungsstarken Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern ein Tenure-Track-Verfahren, das mit einem ad-personam-Berufungsverfahren endet, durchzuführen.

Zielgruppe: Personalkategorien

- Juniorprofessor/innen,
- Nachwuchsgruppenleiter/innen (Stellenkategorie: WM)

Die Gründe für die Verfahrenseröffnung sind insoweit vom Einzelfall abhängig.

Da der Verzicht auf Ausschreibung der Professur und die Besetzung der Stelle mit Mitgliedern der Hochschule nur in Ausnahmefällen möglich sind, sollten an das Verfahren strenge Anforderungen gestellt werden.

Das personengebundene Verfahren bewegt sich im Spannungsfeld zwischen Qualitätssicherung an der TU Berlin einerseits und dem gleichzeitigem Schutz der Person im Bewertungsverfahren andererseits.

Es ist daher beabsichtigt,

- in einem berufungsähnlichen Verfahren auf der Grundlage auswärtiger Gutachten die Leistungen der in Aussicht genommenen Kandidat(inn)en beurteilen zu lassen und
- Strukturkommission, Präsidialkommission und Akademischem Senat Gelegenheit zu geben, in einer Abstimmung zur Besetzung der Professur Stellung zu nehmen, wobei das Präsidium grundsätzlich eine geheime Abstimmung empfiehlt.

Weitere Rahmenbedingungen für die Einleitung des Tenure-Track-Verfahrens sind die Verfügbarkeit der Stelle (Strukturprofessur) und die gesicherte Finanzierung einer Ausstattung des Fachgebiets.

Bei vorgezogener Neuberufung für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren sollen in der Regel

- die Personalausstattung und die konsumtiven Mittel für das Fachgebiet in vollem Umfang von der Fakultät zur Verfügung gestellt werden,
- die Stelle selbst bis zu ihrem Freiwerden sowie die erforderlichen Investitionsmittel unter 50%iger Beteiligung der Fakultät finanziert werden.

Bei Förderung der Professur durch (externe) Förderprogramme gelten die daraus zur Verfügung stehenden Mittel grundsätzlich als Zentralmittel.

Das Tenure-Track-Verfahren an der TUB

Der Anlass für die Einleitung eines Tenure-Track-Verfahrens ist individuell; für Juniorprofessor(in)en sollte das Verfahren direkt nach der Zwischenevaluation, spätestens im fünften Dienstjahr eingeleitet werden.

Einsetzen der
Präsidialkommission

Präsident

Der Präsident setzt eine Präsidialkommission ein, die sich aus vier ständigen Mitgliedern der unterschiedlichen Fächergruppen der TU, der DFG-Vertrauensdozent sowie wechselnd ein interner und ein Externer Gutachter aus der Fachrichtung zusammensetzt.

Prüfung der strukturellen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen (Entwicklungsplanung, Finanzierung)

Fakultät

Neben den haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Einrichtung der unbefristeten Professur einschl. ihrer Ausstattung prüft die Fakultät die Inhalte des beabsichtigten Fachgebiets im Hinblick auf Struktur- und Entwicklungsplanung.

Bei positivem Gesamtergebnis eröffnet sie in Absprache mit dem Präsidenten das Tenure-Track-Verfahren und bereitet den Antrag auf Zuweisung der Stelle vor.

Antrag auf Stellenzuweisung mit Angaben zur Finanzierung

Fakultät

Der Antrag auf Zuweisung der Professur muss auch Detailangaben enthalten zur Finanzierung

- der Stelle bei vorgezogener Besetzung,
- der Personalausstattung (ggf. bis zu einer Regelbesetzung),
- der erforderlichen Investitionen.

Der Zuweisungsantrag wird der Strukturkommission vorgelegt.

Empfehlungen zum Antrag auf Zuweisung

Strukturkommission

Die Strukturkommission beurteilt den Antrag auf Zuweisung im Hinblick auf die Struktur- und Entwicklungsplanung, die Finanzierung und Ausstattung und gibt ihre Empfehlungen ab.

Bei negativem Votum zum Zuweisungsantrag wird ohne Ansehen der Person der Antrag an die Fakultät zurückverwiesen.

Selbstbericht

Kandidat(in)

Bei positivem Votum fordert die Fakultät die in Aussicht genommene Kandidatin / den in Aussicht genommenen Kandidaten zur Abgabe eines (bewerbungsähnlichen) Selbstberichts auf, der auch ein Lehr- und Forschungskonzept enthält.

Einsetzen der Evaluierungskommission

Fakultät

Die Fakultät setzt eine Evaluierungskommission ein, die wie eine Berufungskommission tätig wird,

Des Weiteren schlägt die Evaluierungskommission einen Kreis von mindestens 5 Gutachterinnen/Gutachtern vor. Die Präsidialkommission sucht aus diesem in der Regel mindestens 3 auswärtige Gutachterinnen/Gutachter aus und/oder kann eigene Gutachter benennen. Dabei muss insgesamt mindestens eine/ein Gutachterin/Gutachter aus dem Ausland kommen.

Die Evaluierungskommission beurteilt

- die wissenschaftliche Qualifikation der Kandidatin / des Kandidaten,
- die Leistungen in Forschung und Lehre
- sowie die Management- und Führungskompetenz

auf der Grundlage Stellungnahme der von der Präsidialkommission ausgewählten Gutachter und Gutachterinnen.

Begutachtung

Evaluierungskommission

Das Gutachten der Evaluierungskommission wird der Fakultät mit einem Votum übergeben.

Übernimmt die Fakultät eine positive Bewertung, wird das Tenure-Track-Verfahren fortgesetzt.

Die Fakultät unterbreitet den Vorschlag zur Besetzung der Professur und begründet ihn mit einem (eigenen) Gutachten.

Zugleich wird jetzt die Zuweisung der Stelle unter Zulassung einer Ausnahme von der Pflicht zur Stellenausschreibung beantragt.

Besetzungsvorschlag mit
Gutachten unter Verzicht auf
Stellenausschreibung

Fakultät

Empfehlungen zur Besetzung
der Professur

Präsidialkommission

Die Präsidialkommission beurteilt die Person hinsichtlich

- ihrer überdurchschnittlichen Leistungsstärke und
- ihr Lehr- und Forschungskonzept in Hinblick auf die Kongruenz zum Zuweisungsantrag

sowie die Stelle hinsichtlich

- der Finanzierung und Ausstattung

und gibt ihre Empfehlung ab.

Aus einer negativen Stellungnahme zur Person, zum Lehr- und Forschungskonzept oder zur Finanzierung und Ausstattung erhält die Fakultät die Möglichkeit, das Tenure-Track-Verfahren in ein reguläres Berufungsverfahren umzuwandeln

Stellungnahme zum Antrag
auf Zuweisung und
Besetzung der Professur

Akademischer Senat

Eine positive Stellungnahme sowohl zum Antrag auf Zuweisung als auch zur Besetzung der Professur wird dem Akademischen Senat vorgelegt.

Nach der Grundordnung muss die spätere Zuweisung der Stelle im Einvernehmen mit der SenBWF erfolgen.

Der Akademische Senat gibt deshalb seine Stellungnahme zur Zuweisung der Stelle und in geheimer Abstimmung zur Person unter der Voraussetzung der Zuweisung der Stelle **und** der Berufung der Person auf die Stelle durch die SenBWF ab.

Das Votum des Akademischen Senats zum Antrag auf Zuweisung und Besetzung der Professur wird zur Grundlage für die Entscheidung des Präsidiums, die Stelle zuzuweisen und hierzu das Einvernehmen der SenBWF einzuholen.

Der Antrag auf Zuweisung und Besetzung der Professur wird der SenBWF mit den Bitten übersandt,

- das Einvernehmen zur Stellenzuweisung zu erklären und
- für den Fall der Zustimmung der Kandidatin / dem Kandidaten den Ruf auf die Professur zu erteilen.

Antrag auf Zuweisung der Stelle und
auf Erteilung des Rufs

**Präsidium / Referat
„Berufungsangelegenheiten“**

Anlage 4:

Studiengang	1. Fachsemester	
	WS 2008/2009	SS 2009
Allgemeine Linguistik (Magister) 8b)	0	0
Architektur (Diplom) 4), 8b)	0	0
Architektur (Bachelor) 4)	157	0
Architektur (Master) 4)	60	0
Bauingenieurwesen (Bachelor)	90	10
Bauingenieurwesen (Diplom) 4)	0	0
Betriebswirtschaftslehre (Diplom) 8b)	0	0
Bildungsmanagement (Master) 4)	30	0
Biotechnologie (Diplom) 4)*	90	0
Chemie (Diplom) 4)	0	0
Chemie (Bachelor) 2), 4), 9), 10)	126	0
Computational Neuroscience (Master) 4)	10	0
Denkmalpflege (Master) 4)	30	0
Deutsch als Fremdsprache (Magister) 4), 8b)	0	0
Deutsche Philologie (Magister) 8b)	0	0
Economics (Bachelor) 4)	75	0
Elektrotechnik (Bachelor) 4)	200	0
Elektrotechnik (Diplom)	0	0
Energie- und Verfahrenstechnik (Diplom)	0	0
	WS 2008/2009	SS 2009
Energie- und Prozesstechnik (Bachelor)	80	40
Erziehungswissenschaft (Magister) 8a)	0	0
Französische Philologie (Magister) 8a)	0	0
Gebäudetechnik (Diplom)	0	0
Geowissenschaften u. Angewandte Geowissenschaften (Diplom) 4)	0	0

Studiengang	1. Fachsemester	
Geotechnologie (Bachelor) 4)	40	0
Geodäsie (Master)	Frei	0
Geschichte (Magister) 8b)	0	0
Geschichte und Kultur der Wissen- schaft und Technik (Master) 4)	30	0
Historische Urbanistik / Historical Urban Studies (Master) 4)	30	0
Human Factors (Master) 1)	40	10
Industrial and Network Economics (Master) 4)	35	0
Informatik (Bachelor) 4)	200	0
Informatik (Diplom) 4)	0	0
Informationstechnik im Maschinenwesen (Bachelor)	50	30
Informationstechnik im Maschinenwesen (Diplom) 4)	0	0
Kommunikation und Sprache (Master) 4)	60	0
Kommunikationswissenschaft (Magister) 8b)	0	0
Kultur und Technik (Bachelor) 4)	120	0
Kunstgeschichte (Magister) 8b)	0	0
	WS 2008/2009	SS 2009
Kunstwissenschaft und Kunsttechnologie (Master) 4)	30	0
Landschaftsplanung und Land- schaftsarchitektur (Bachelor) 4)	90	0
Landschaftsplanung (Diplom) 4)	0	0
Lebensmittelchemie (Staatsexamen) 4)	32	0
Lebensmitteltechnologie (Diplom) 4)	90	0
Maschinenbau (Bachelor) 1)	200	80
Maschinenbau (Diplom)	0	0
Mathematik (Bachelor)	100	35
Mathematik (Diplom)	0	0
Medienkommunikation und -techno- logie (Master) 4)	30	0
Musikwissenschaft (Magister) 8a)	0	0
Naturwissenschaften in der Informa- tionsgesellschaft (Bachelor) 4)	30	0
Philosophie (Magister) 8b)	0	0

Studiengang	1. Fachsemester	
Philosophie des Wissens und der Wissenschaften (Master) 4)	30	0
Physik (Bachelor)	110	70
Physik (Diplom)	0	0
Physik (Master)	Frei	frei
Physikalische Ingenieurwissenschaft (Bachelor) 1)	45	20
Physikalische Ingenieurwissenschaft (Diplom)	0	0
	WS 2008/2009	SS 2009
Process-, Energy- and Environmental Systems Engineering (Master) 4)	Frei	0
Psychologie (Bachelor)	0	0
Psychologie (Diplom) 8a)	0	0
Public Health (Ergänzungsstudiengang) 8b)	0	0
Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung (Bachelor) 4)	45	0
Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung (Diplom) 4)	0	0
Stadt- und Regionalplanung (Bachelor) 4)	48	0
Stadt- und Regionalplanung (Master) 6b)	0	0
Stadt- und Regionalplanung (Diplom) 4)	0	0
Technische Informatik (Bachelor) 4)	100	0
Technische Informatik (Diplom) 4)	0	0
Technischer Umweltschutz (Bachelor) 4)	90	0
Technischer Umweltschutz (Diplom) 4)	0	0
Techno- und Wirtschaftsmathematik (Diplom)	0	0
Technomathematik (Bachelor)	30	10
Urban Design (Master) 4)	30	0
Verkehrswesen (Bachelor) 1)	315	135
Verkehrswesen (Diplom)	0	0
Vermessungswesen (Diplom) 8a)	0	0
	WS 2008/2009	SS 2009
Volkswirtschaftslehre (Diplom) 3), 8b)	0	0
Werkstoffwissenschaften (Bachelor) 2)	30	20

Studiengang	1. Fachsemester	
	WS 2008/2009	SS 2009
Werkstoffwissenschaften (Master)	0	0
Werkstoffwissenschaften (Diplom)	0	0
Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor)	240	120
Wirtschaftsingenieurwesen (Diplom)	0	0
Wirtschaftsmathematik (Bachelor)	120	35
Wissenschafts- u. Technikgeschichte (Magister) 8b)	0	0

Lehrämter (Abschluss: Bachelor)

<u>Studiengang</u>	1. Fachsemester	
	WS 2008/2009	SS 2009
Arbeitslehre 4)	80	0
Bautechnik 4)	15	0
Elektrotechnik 4)	10	0
Ernährungswissenschaft 4)	25	0
Land- und Gartenbau 4)	20	0
Metalltechnik 4)	10	0

Die bisherigen Lehramtsstudiengänge mit den Abschlüssen L2, L3, L4 und L5 werden nicht mehr angeboten

Studiengang	2. Fachsemester		3. Fachsemester		4. Fachsemester		5. Fachsemester		6. Fachsemester		7. Fachsem
	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09
Allgemeine Linguistik /Magister (Hauptfach) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Architektur (Diplom und Bachelor) 4), 11), 12)	0	156	172	0	0	187	187	0	0	187	187
Architektur (Master) 5)	0	Zahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bauingenieurwesen (Bachelor) 12)	20	80	80	20	20	80	80	20	0	80	0
Bauingenieurwesen (Diplom) 4)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	frei
Berufspädagogik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Studiengang	2. Fachsemester		3. Fachsemester		4. Fachsemester		5. Fachsemester		6. Fachsemester		7. Fachsem
	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09
Betriebswirtschaftslehre (Diplom) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bildungsmanagement (Master) 4), 15)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Biotechnologie (Diplom) 4)	0	90	90	0	0	90	90	0	0	90	90
Chemie (Diplom) 2), 4)	0	0	frei	0	0	frei	frei	0	0	frei	frei
Chemie (Bachelor) 2), 4), 9), 10), 12)	0	126	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	frei	0
Computational Neuroscience (Master) 4), 5)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Denkmalpflege (Master) 4), 5)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Deutsch als Fremdsprache/ Magister (Hauptf.) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Deutsche Philologie / Magister (Hauptf.) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Economics (Bachelor) 4), 12)	0	75	75	0	0	75	75	0	0	75	0
Elektrotechnik (Bachelor) 4), 14)	0	192	186	0	0	179	171	0	0	164	157
Elektrotechnik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	frei	frei	frei	frei	frei
Energie- und Prozesstechnik (Bachelor) 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	0
Energie- und Verfahrenstechnik (Diplom)	0	0	0	0	frei	0	frei	Frei	frei	Frei	frei
Erziehungswissenschaft / Magister (Hauptfach) 8a)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Französische Philologie / Magister (Hauptfach) 8a)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gebäudetechnik (Diplom)	0	0	0	0	frei	0	frei	Frei	frei	Frei	frei
Geoingenieurwiss. u. Angewandte Geowiss. (Dipl.) 4), 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Geotechnologie (Bachelor) 12)	0	40	40	0	0	40	40	0	0	40	0
Geotechnologie (Master) 9),	0	40	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Geschichte / Magister (Hauptfach) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Geschichte und Kultur der Wissenschaft und Technik (Master) 4), 13), 15)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Historische Urbanistik / Historical Urban Studies (Master) 4), 13), 15)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Human Factors (Master) 1), 15)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	0	0	0	0	0
Industrial and Network Economics (Master) 4), 15)	0	35	35	0	0	35	0	0	0	0	0
Informatik (Bachelor) 4), 12)	0	191	191	0	0	191	191	0	0	191	0

Studiengang	2. Fachsemester		3. Fachsemester		4. Fachsemester		5. Fachsemester		6. Fachsemester		7. Fachsem
	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09
Informatik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	frei	frei	frei	frei	frei
Informationstechnik im Maschinenw. (Bachelor) 12)	30	50	50	30	0	50	0	0	0	0	0
Informationstechnik im Maschinenw. (Diplom) 2), 4)	0	0	0	0	frei	0	frei	Frei	frei	Frei	frei
Kommunikation und Sprache (Master) 4), 15)	0	60	60	0	0	60	0	0	0	0	0
Kommunikationswissenschaft/ Magister (Hptf.) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kultur und Technik (Bachelor) 4), 12)	0	120	120	0	0	120	120	0	0	120	0
Kunstgeschichte/Magister (Hauptfach) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kunstwissensch. u. Kunsttechnologie (Master) 4), 15)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur (Bachelor) 4), 12)	0	104	104	0	0	104	104	0	0	104	0
Landschaftsplanung (Diplom) 4)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	92
Lebensmittelchemie (Staatsexamen) 2), 4), 8b)	0	32	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	frei
Lebensmitteltechnologie (Diplom) 4)	0	110	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	frei
Maschinenbau (Bachelor) 1), 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	0
Maschinenbau (Diplom)	0	0	0	0	0	0	0	0	frei	0	frei
Mathematik (Bachelor) 12)	35	100	100	35	35	100	100	35	35	100	0
Mathematik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	0	0	Frei	Frei	frei
Medienberatung (Hauptstudium)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Medienkommunikation und -technologie (Master) 4,15)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Musikwissenschaft / Magister (Hauptfach) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Philosophie / Magister (Hauptfach) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Naturwissenschaften in der Informationsgesellschaft (Bachelor) 4), 12)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Philosophie des Wissens und der Wissenschaften (Master) 4), 13), 15)	0	30	30	0	0	30	0	0	0	0	0
Physik (Bachelor) 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	0
Physik (Master) 9), 15)	0	frei	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Physik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	0	0	frei	0	frei

Studiengang	2. Fachsemester		3. Fachsemester		4. Fachsemester		5. Fachsemester		6. Fachsemester		7. Fachsem
	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09
Physikalische Ingenieur- wiss. (Bachelor) 1), 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	0
Physikalische Ingenieur- wissenschaft (Diplom)	0	0	0	0	0	0	0	0	frei	0	frei
Process, Energy and Environmental Systems Engineering (Master) 4),15)	0	frei	frei	0	0	frei	0	0	0	0	0
Psychologie (Bachelor) 12)	0	0	0	0	0	0	frei	0	0	Frei	0
Psychologie (Diplom) 8a)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Soziologie technikwiss. Richtung (Bachelor)12)	0	45	45	0	0	45	0	0	0	0	0
Soziologie technikwiss. Richtung (Diplom) 4)	0	0	0	0	0	0	40	0	0	40	40
Stadtökologie (Master)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadt- und Regionalplanung (Bachelor) 4), 12)	0	60	60	0	0	60	60	0	0	60	0
Stadt- und Regionalplanung (Master)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadt- und Regional- planung (Diplom) 4)	0	0	0	0	0	0	0	0	frei	0	frei
Technische Informatik (Bachelor) 4), 14)	0	96	96	0	0	96	96	0	0	96	0
Technische Informatik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	frei	frei	frei	frei	frei
Technischer Umweltschutz (Bachelor) 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	frei	Frei	0
Technischer Umweltschutz (Diplom) 3), 4)	0	0	0	0	0	0	frei	Frei	frei	Frei	frei
Technomathematik (Bachelor) 12)	10	30	30	10	10	30	30	10	10	30	0
Techno- und Wirtschafts- mathematik (Diplom)	0	0	0	0	0	0	0	0	Frei	0	frei
Urban Design (Master) 4)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verkehrswesen (Bachelor) 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	Frei	frei	0
Verkehrswesen (Diplom) 3)	0	0	0	0	0	0	0	0	Frei	0	frei
Vermessungswesen (Diplom) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Volkswirtschaftslehre (Diplom) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Werkstoffwissenschaften (Bachelor) 2), 12)	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei	Frei	Frei	frei	0
Werkstoffwissenschaften (Master)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Werkstoffwissenschaften (Diplom) 3)	0	0	0	0	frei	0	frei	Frei	Frei	frei	frei
Wirtschaftsmathematik (Bachelor) 12)	35	120	120	35	35	120	120	35	35	120	0

Studiengang	2. Fachsemester		3. Fachsemester		4. Fachsemester		5. Fachsemester		6. Fachsemester		7. Fachsem
	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09
Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor) 12)	120	240	240	120	0	240	0	0	0	0	0
Wirtschaftsingenieurwesen (Master)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsingenieurwesen (Diplom)	0	0	0	0	120	0	120	240	Frei	frei	frei
Wissensch.-u.Technikge- schichte/Magister (Hauptfach) 8b)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Lehrämter - Bachelorstudiengänge

Studiengang	2. Fachsemester		3. Fachsemester		4. Fachsemester		5. Fachsemester		6. Fachsemester	
	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009	WS 2008/09	SS 2009
Arbeitslehre (Bachelor) 4), 12)	0	80	80	0	0	60	60	0	0	60
Bautechnik (Bachelor) 4), 12)	0	20	22	0	0	22	22	0	0	22
Elektrotechnik (Bachelor) 4, 12)	0	10	11	0	0	11	11	0	0	11
Ernährungswiss. (Bachelor) 4), 12)	0	25	22	0	0	22	22	0	0	22
Land- und Gartenbau (Bachelor) 4), 12)	0	20	15	0	0	15	15	0	0	15
Metalltechnik (Bachelor) 4), 12)	0	10	11	0	0	11	11	0	0	11

Die bisherigen Lehramtsstudiengänge mit den Abschlüssen L2, L3, L4 und L5 werden nicht mehr angeboten.